

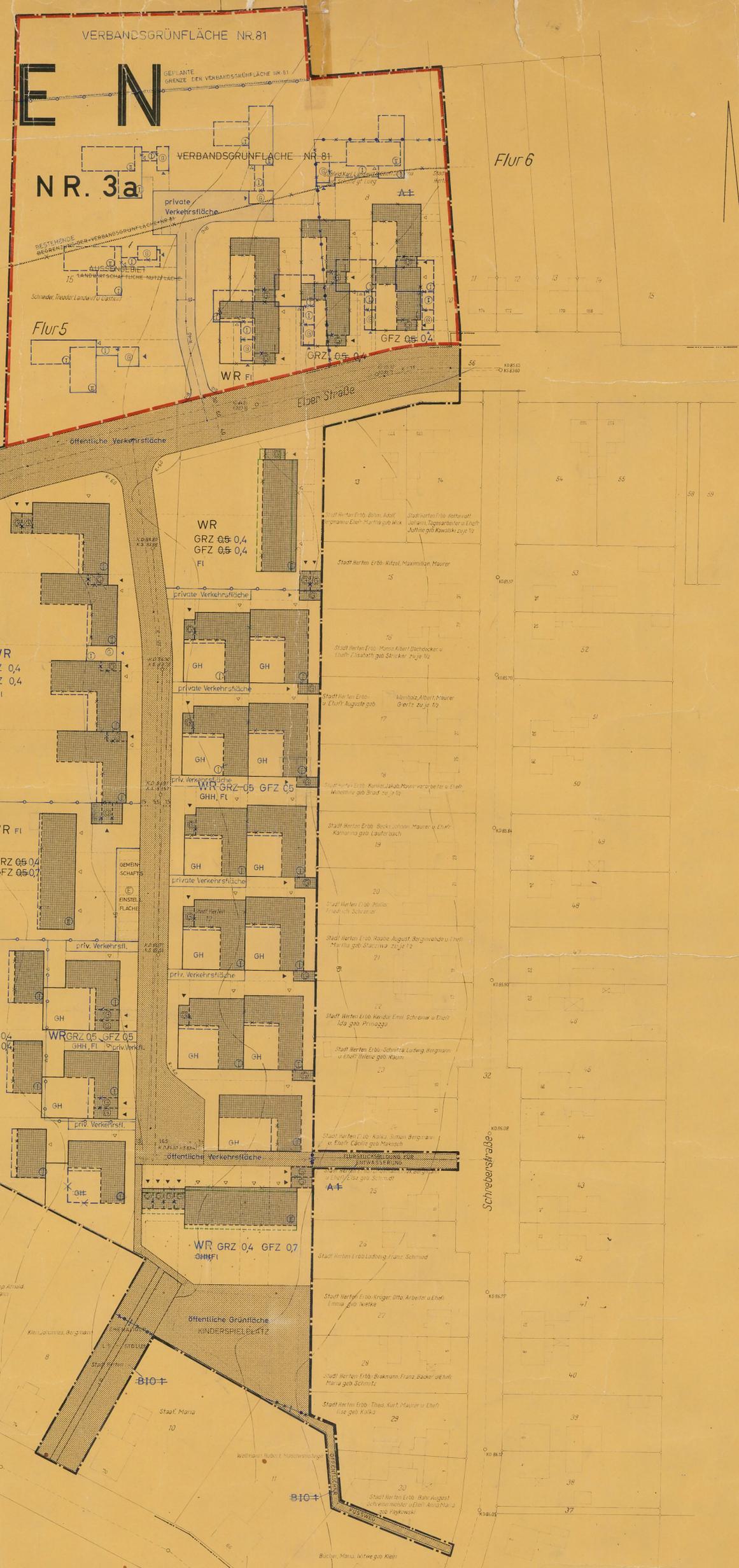
HERTEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 3a

„ELPER STRASSE“
westlich der Schreiberstraße
zwischen Elper Straße und Richterstraße

- Der Bebauungsplan besteht aus:
- 1) Blatt 1: Bebauungsplan, M. 1:500
 - 2) Blatt 2: Grünflächenplan, M. 1:500
 - 3) Blatt 3: Straßenschnitte, M. 1:500/50

Im Bereich des Plangebietes ist der Bebauungsplan zugleich Aufhebung der Baustufenordnung vom 8. Mai 1961 (in Kraft getreten am 15. Juni 1961) und aller etwa bisher festgestellten Straßen- und Baufluchtlinien.



Überschlägige Kostenermittlung (§ 9 Abs. 6 BBauG)

Erschließungskosten:

a) Straßenbau	55000 DM
b) Kanalisation	35000 "
c) Wasserhauptleitung	7000 "
d) Stromversorgung	12000 "
e) Gasversorgung	15000 "
f) Straßenbeleuchtung	3500 "
g) Kinderspielfläche u. Wegeführung	10500 "
Gesamt	138000 DM

Bestehende Baugebietsbezeichnungen

- A 1 Kleinsiedlungsgebiet (Beispiel)
- BIO 1 Reines Wohngebiet, eingeschossig, offene Bauweise

Art und Maß der Bebauung:

- WR Reines Wohngebiet
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschossflächenzahl
- II Zahl der Vollgeschosse, zwingend (Beispiel)

BLATT 1 1. AUSFERTIGUNG

Grenze des abgeordneten Planbereiches Beiblatt

F	Festsetzung
N	Nachrichtliche Eintragung
CH	Zeichenerklärung
GHH	Gartenhaus
	Gartenhaus gemäß § 17(2) BauNutzG
	Plangebietsgrenze VO NW v. 28.6.1952
	Flurgrenze
	Flurückgränze
	Baugebietsgrenze
	öffentliche Verkehrsfläche (nach Anm.)
	Baumlinie
	Baugrenze
	Firsthöhe: Hauptfirstlinie
	Kronenflächenüber-Bürgerrecht
	nachrichtliche Eintragung
	Durchfahrt
	Zufahrt
	Parkplatz
	Einschleppplatz
	Garage
	Haltefläche: Straßenbahn- bzw. Omnibus
	Transformator-Station
	Geschützt: vorhandener Gebäude
	Zahl der Vollgeschosse, zwingend
	Gebäudebestand
	Gebäudeabrisse
	Entwässerung
	Wasserleitung
	Gasleitung
	Postkabel
	Stromkabel
	Stromleitung
	Kanalisation
	Kanalisation
	FL
	berücksichtigte Bedenken und Anregungen gemäß § 216) BBauG
	Auftrag der Landesbaubehörde

Für die richtige Darstellung des gegenwärtigen Zustandes

Recklinghausen, den 15.6.1962

öffentl. best. Vermessungsingenieur

Für den Entwurf des Bebauungsplanes

Herfen, den 4. JUNI 1962

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Herfen hat am 10. MAI 1963 nach § 21 a) des Bundesbaugesetzes vom 23.8.1960 (BBl. I S. 241) diesen Bebauungsplan-Entwurf und seine öffentliche Auslegung beschlossen

Herfen, den 12. AUGUST 1963

Dieser Bebauungsplan-Entwurf und die Begründung haben nach § 21 a) des Bundesbaugesetzes vom 23.8.1960 (BBl. I S. 241) über einen Monat in der Zeit vom 14. JUNI 1963 bis zum 12. AUGUST 1963 öffentlich zur jedermanns Einsicht öffentlich ausgestellt

Stadtdirektor

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Herfen hat am 3. Febr. 1964 nach § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.8.1960 (BBl. I S. 241) diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen

Herfen, den 3.2.1964

Dieser Bebauungsplan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen

Essen, den 27.7.1964

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.8.1960 (BBl. I S. 241) mit Verfügung vom 27.7.1964 genehmigt worden

Essen, den 27.7.1964

September 1964

Stadtdirektor

Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk hat diesen Bebauungsplan am 6. April 1964 genehmigt

Essen, den 6. April 1964

Dieser Bebauungsplan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen

Essen, den 6. Mai 1964

Zu dem Plan gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 29. April 1964 A-Z: 3-5008-65

Diesem Plan hat der Verbandsausschuss am gleichen Tage zugestimmt

Essen, den 6. Mai 1964

Verbandsdirektor